



Krakau! Architektur und mehr

07. - 10. Mai 2026

Nicht zufällig wurde die Altstadt von Krakau bereits 1978 in die Weltkulturerbe-Liste von UNESCO aufgenommen. Die gotischen Kirchen und die Renaissance- und Barockstadtpaläste der einstigen Residenzstadt der polnischen Könige sind weltberühmt und bilden als Gesamtensemble eines der bemerkenswertesten Beispiele europäischer Stadtplanung.

Weniger bekannt, aber ebenso prägend, sind die architektonischen Entwicklungen des 20. und 21. Jahrhunderts, die das Stadtbild nachhaltig verändert haben.

Unsere Reise lädt Sie ein, Krakau aus einer neuen Perspektive zu entdecken: im Spannungsfeld von Tradition und Transformation. Im Fokus stehen die Entwicklungen der Moderne zwischen 1918 und 1939, geprägt von Modernisierungsprozessen und der Suche nach nationaler Identität. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die architektonischen und städtebaulichen Veränderungen ab 1989, als der Fall des Eisernen Vorhangs eine neue Epoche - die „zweite Moderne“ - einleitete. Die im Rahmen der Reise gezeigten Beispiele moderner Architektur weisen einerseits regionale und kontextuelle Verankerung und behutsamen Umgang mit dem historischen Bestand aber auch eine ausgeprägte Internationalisierung vor: sei es im Ausdruck, in technischen und materialästhetischen Baustandards oder in der Innenraumgestaltung.

Sie lernen Bauwerke abseits der bekannten touristischen Routen kennen und erfahren, wie sich lokale Bautraditionen mit internationalen Einflüssen verbinden. So eröffnet sich ein neuer Blick auf die Hauptstadt der Region Klempolen – eine Stadt, in der historische Schichten und moderne Strömungen in einen spannungsvollen Dialog treten.

Begleitet wird die Reise von Dr. Małgorzata Anna Jędrzejczyk, Architektur- und Kunsthistorikerin, die Krakaus Entwicklungen im Kontext gesellschaftlicher und kultureller Veränderungen erläutert.



Ihr Hans Staudinger





Fenix ©Grzegorz Karkoszka

Programm

Donnerstag, 07. Mai 2026

- 08:10 Abfahrt Wien Hauptbahnhof, EC 206
- 13:46 Ankunft Krakow Główny (Fahrzeit 5:36)
Transfer zum Hotel (öffentlich)
- 14:15 Check-in im [Kossak Hotel](#)
- 14:30 Lunch im [Cafe Oranzeria Restaurant](#)
Begrüßung durch die Guide Dr. Małgorzata Jędrzejczyk
- 15:30 Rundgang **Hauptmarkt** (Rynek Główny)
Internationales Kulturzentrum
Mietshaus der Versicherungsgesellschaft Fenix
Wohnbau der kommunalen Sparkasse
Bunkier Sztuki Stadtgalerie
Mietshaus Pod Pszczołkami
- 18:00 Ende vom Programm
- 19:30 Abendessen im Restaurant [Kluska na Placu](#)



Haupteingang Bunkier Sztuki Galerie



Wohnbau der kommunalen Sprkasse @Grzegorz Karkoszka

Freitag, 08. Mai 2026

09:00 Rundgang **Historische Stadtentwicklung - Erweiterung des Stadtgebiets**

Berg und Hütten-Akademie

Jagiellonen-Bibliothek

Gästehaus der Stadt Krakau

Nationalmuseum in Krakau

Kino Kijów und Hotel Cracovia
(heute: Nationalmuseum in Krakau)

Sportanlage Hala KS Cracovia

Wohnsiedlung der Kommunalen Sparkasse (optional)

13:00 Lunch im [Cafe Camelot](#)

14:30 Czartoryski-Museum - mit Innenbesichtigung

Pressepalast

PKO-Bank und Wohnhäuser für die Bankmitarbeiter

18:00 Ende des Programms

19:30 Abendessen im Restaurant [Kogel Mogel](#)



Berg und Hütten-Akademie @Grzegorz Karkoszka



Jagiellonen-Bibliothek



Czartoryski-Museum



Sportanlage Hala KS Cracovia



Wyspiański Pavillon

Samstag, 09. Mai 2026

- 09:00 Rundgang **Altstadt zwischen Planty und Aleje**
 Małopolska Garten der Künste
 Haus des Verbandes der bildenden Künstler
 Miethaus der Versicherungsgesellschaft für Angestellte in Lemberg
 Wohnhaus der Professoren der Jagiellonen-Universität
 Nationalmuseum in Krakau: Ausstellungsbesuch
[Cross Sections. Gallery of Polish Architecture of the 20th and 21st Centuries](#) - kuratorische Führung
 Wyspiański Pavillon
- 13:30 Ende des Programms
Nachmittag zur freien Verfügung
- 19:00 Gemeinsames Abendessen im Restaurant [Morskie Oko](#)



Manggha Museum



Cricoteka

Sonntag, 10. Mai 2026

- 08:30 Rundgang **Jüdisches und Ghetto Viertel**
 Manggha Museum
 Erweiterung Manggha Museum
 Cricoteka
 Ghetto-Helden-Platz
 Mocak Museum für Gegenwartskunst in Krakau
- 12:30 Rückfahrt Hotel, Luggage claim, Fahrt zum Bahnhof
- 13:56 Abfahrt Krakow Główny, IC 207
- 19:49 Ankunft Wien Hauptbahnhof (Gesamtfahrzeit 5:53)



Mocak Museum



Teilnahmepreis

Teilnahmepreis: € 1.790,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.) pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmeraufschlag: € 300,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.)

inkludierte Leistungen:

- Zug Wien-Krakau-Wien (1. Klasse)
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne Hotel [Kossak](#)
- 1 Abendessen (exklusive Getränke)
- alle Architektouren laut Programm und Eintritte

Guide

Dr. Małgorzata Jędrzejczyk ist Kunsthistorikerin und Kuratorin mit Schwerpunkt auf Kunst und Architektur der Moderne und Avantgarde. Sie studierte u. a. Kunstgeschichte an der Jagiellonen-Universität Krakau und der Universität Wien, promovierte in Krakau mit einer Arbeit zum Raumkonzept im Werk von Katarzyna Kobro und ist als Dozentin, Autorin und Kuratorin international tätig. 2025 war sie die wissenschaftliche Beraterin der Ausstellung „Moderne in Krakau“ im Wiener Ringturm.

Kontakt

Bei Fragen zur Reise kontaktieren Sie uns bitte: +43 1 934 66 59 | akademie@ueberbau.at

Impressum

Überbau Bildungs-GmbH, Schottenfeldgasse 49, A-1070 Wien
Tel. +43 1 934 66 59 | Fax +43 1 934 66 59-40 | akademie@ueberbau.at | www.ueberbau.at
Fotos: ©Überbau | © Grzegorz Karkoszka | Wikimedia Commons